

Hernsprechstelle Nr. 22.  
Die „Sächsische Elbzeitung“  
erscheint Dienstag, Donnerstag  
und Samstag. Die  
Ausgabe des Blattes erfolgt  
jeden Morgen vor 8 Uhr.  
Abonnement Preis viertel-  
jährlich 1 Mk. 50 Pf., zwei-  
monatlich 1 Mk., ein monat-  
lich 50 Pf.  
Eingelne Nummern 10 Pf.

Alle Inserate, Postanfragen,  
Postboten, sowie die  
Zahlungsträger nehmen hier  
Bestellungen auf die  
„Sächsische Elbzeitung“ an.

# Sächsische Elbzeitung.

## Amtsblatt

für das königliche Amtsgericht, das königliche Hauptzollamt und den Stadtrat zu Schandau,  
sowie für den Stadtgemeinderat zu Hohnstein.

Mit „Illustriert. Sonntagsblatt“.

Mit humor. Beilage „Seifenblasen“.

Mit „Landwirtschaftl. Beilage“.

Inseraten-Kannakemellen: In Schandau: Expedition Bautenstraße 184, in Dresden und Leipzig: die Annoncen-Bureau von Haasenstein & Vogler, Invalidenbank und Rudolf Hoff, in Frankfurt a. M.: G. L. Daube & Co.

Nr. 49.

Schandau, Dienstag, den 1. Mai 1906.

50. Jahrgang.

### Amtlicher Teil.

Auf Blatt 199 Handelsregisters des Königl. Amtsgerichts Schandau ist heute die Firma „Otto Richter“ in Schandau und als deren Inhaber Herr Kaufmann August Otto Richter in Schandau eingetragen worden. Angegebener Geschäftsgegenstand: Holzspekulation und Holzhandel.

Schandau, den 28. April 1906.

Königliches Amtsgericht.

### Kuranstalt Bad Schandau.

Die Kuranstalt ist vom 1. Mai an bis auf weiteres an Wochentagen von früh 9 bis mittags 1 Uhr geöffnet.  
Gesamtes Wasserheilverfahren, Dampfbäder, Heißluftbäder, Kohlensäure-, Mineral-, Sool-, Fichtennadel-, Moorbäder, elektr. Bäder etc., Massage.  
Sonntags geschlossen bis nachmittags 6 Uhr. Sonntags geschlossen.  
Hochachtungsvoll Franz Lorenz.

### Bestellungen

auf die Monate Mai und Juni der

### Sächsischen Elbzeitung

werden zum Preise von 1.— Mark noch angenommen bei  
Herrn Kaufmann Albert Knüpfel, Vasteiplatz,  
„Bädermeister Oswald Peine, Badstraße,  
Oswald Förster, Marktstraße  
und in unserer Geschäftsstelle, Bautenstraße, sowie  
von sämtlichen Zeitungsboten.

### Politische Rundschau.

#### Deutsches Reich.

Der Kaiser und die Kaiserin unternahmen am Freitag nachmittag, begleitet von der Prinzessin Victoria Luise, einen Automobilausflug von Homburg nach dem Feldberg. Im Laufe des Freitag nachmittag trafen der Kriegsminister von Einem und der Kommandeur des Kaiserlichen Hauptquartiers General von Pleßen in Homburg ein.

Die Bestimmungen für den angefündigten Aufenthalt des Kaiserpaars in den Reichslanden sind nunmehr wie folgt getroffen: Am 9. Mai trifft der Kaiser, von Karlsruhe resp. von Donaueschingen kommend, in Straßburg ein, wo kurz vorher die Ankunft der Kaiserin und der Prinzessin-Tochter erfolgt sein wird. Die Dauer der Anwesenheit des Kaiserpaars in der sächsischen Hauptstadt ist bis zum 12. Mai festgesetzt; während dieser Zeit ist ein Besuch des Monarchen auf der Hofkönigsburg vorgesehen. Am 12. Mai nachmittags treffen die Majestäten in Urvilla, der lothringischen Besitzung des Kaisers, ein, am 17. Mai begeben sie sich nach Wiesbaden weiter.

Der Sultan Abdul Hamid hat durch seinen in Berlin eingetroffenen Zeremonienmeister Haidr Pascha den drei jüngsten kaiserlichen Prinzen und der Prinzessin Victoria Luise Ordensauszeichnungen überbringen lassen.

Das Reichstagsplenum pausiert am Freitag, dagegen hielten seine Steuerkommission und seine Budgetkommission Sitzungen ab. Erstere nahm einen finanziellen Bericht des Reichsschatzsekretärs v. Stengel über den Reichshaushalt, sowie eine Resümee des Schatzsekretärs über die voraussichtlichen finanziellen Ergebnisse der von der Kommission beschlossenen neuen Steuern entgegen. Dann beriet die Kommission die vom Abgeordneten Grafen Kanitz beantragte Resolution auf Einführung eines Ausfuhrzollens auf Lumpen, Kohlen und Kali. Regierungseitig bekämpfte Schatzsekretär von Stengel die Resolution, worauf sie von der Kommission mit großer Mehrheit abgelehnt wurde. Dagegen nahm die Kommission einen Antrag des Zentrumsabgeordneten Jäger auf Einführung einer Währungsreform an, lehnte jedoch eine Resolution Damm zum Erbrecht ab. Nächste Sitzung Dienstag. Die Budgetkommission beriet am Freitag die erste Lesung des Offizierspensionsgesetzes und befaßte sich dann mit der Novelle zum Schutztruppengesetz.

Das preussische Staatsministerium hat den Verlust eines seiner hervorragendsten Mitglieder zu beklagen, des Eisenbahnministers von Dübde. Herr von Dübde war schon seit einigen Wochen schwer leidend, in jüngster Zeit verschlimmerte sich die Krankheit, und am Sonnabend früh in der siebenten Stunde ist er in Berlin seinen Leiden erlegen. Der Verstorbene war der Amtsnachfolger des erst unlängst verstorbenen Eisenbahnministers von Thielen und führte eine ganze Reihe von Reformen in seinem wichtigen Ressort ein. Viel hat er auch zur Verbesserung der Lage des unteren Eisenbahnpersonals getan und namentlich in diesen Kreisen wird man dem heimgegangenen Minister gewiß ein dankbares Gedächtnis bewahren. Ueber den Nachfolger Herrn von Dübdes ist bestimmtes noch nicht bekannt, doch dürfte die Bilanz in der Leitung des Eisenbahnministeriums nicht lange dauern.

Auf der vom 24. bis 26. April in Stuttgart abgehaltenen Konferenz der deutschen Staatsbahn-

### Nichtamtlicher Teil.

verwaltungen, ist über eine Reihe schwieriger Einzelfragen eine Einigung erzielt worden. Die weitere Behandlung der noch nicht erledigten Fragen soll zum Teil dem Eisenbahnverkehrsverbande, zum Teil der ständigen Tariffkommission überlassen werden.

Zur Montignoso-Affäre liegt aus Dresden folgende neuere Meldung von privater Seite vor: Die Verhandlungen zwischen dem sächsischen Hofe und der Gräfin Montignoso darüber, ob die Prinzessin Monica noch länger bei der Mutter gelassen werden solle als im Vertrag festgelegt war, sind in versöhnlichem Geiste geführt worden. Sie haben den Erfolg gezeitigt, daß die Gräfin Montignoso ihr Kind einweilen noch behält.

Im Süden Deutsch-Südwestafrikas haben neue Kämpfe zwischen den deutschen Truppen und Hottentottenbanden stattgefunden; überall wurde hierbei der Feind geschlagen. Deutscherseits gab es in diesem Gefecht einen Gesamtverlust von zwei Toten, unter ihnen Oberleutnant von Bacher, und zehn Verwundeten, unter ihnen Hauptmann von Rappard und Leutnant Schlüter.

#### Oesterreich-Ungarn.

Die geplante „Parlamentarisierung“ des Ministeriums Gautsch stößt auf große Schwierigkeiten, welche vom Polenklub herrühren. Die Position des Ministerpräsidenten von Gautsch gilt als ernstlich erschüttert; eine Entscheidung wird im Laufe der Woche erwartet.

Im österreichischen Abgeordnetenhaus beantwortete Ministerpräsident von Gautsch eine Interpellation über die jüngsten politischen Ereignisse in Ungarn in einer ziemlich nichtsfagenen Rede. Zu einer lärmvollen Debatte führte der Dringlichkeitsantrag der ungarischen betrefend der Gerichtsverhältnisse in der böhmischen Stadt Misch, wo das Gericht beschloffen hat, in einer speziellen Strafsache in tschechischer Sprache zu unterhandeln. Die Dringlichkeit wurde mit 3 Stimmen Mehrheit abgelehnt.

#### Frankreich.

In Frankreich gestalten sich die Ausichten auf einen ruhigen Verlauf der sozialistischen Märsche ziemlich bedenklich. An zahlreichen Orten ist teils ein allgemeiner, teils ein partieller Ausstand für den 1. Mai geplant worden; speziell in Paris gilt der Ausbruch eines großen Streites als gewiß; es werden dort ernstliche Unruhen befürchtet. Umfassende militärische und politische Vorkehrungsmaßnahmen sind daher für den 1. Mai in der französischen Hauptstadt getroffen worden. In Paris sind am Freitag eine Reihe von Hausdurchsuchungen vorgenommen worden, welche mit den behaupteten Umtrieben royalistischer und bonapartistischer Kreise bei den jüngsten Streikunruhen in Zusammenhang standen. Amtlicherseits wird versichert, die Hausdurchsuchungen hätten wichtige Ergebnisse gezeitigt. Verhaftungen sind bis jetzt nicht vorgenommen worden.

Der König von Schweden ist in Paris eingetroffen; er tauschte mit dem Präsidenten Fallières Besuche aus.

Aus Tunis wird eine aufrührerische Bewegung gemeldet. Aufgestachelt durch einen algerischen Araber, erhoben sich 300 Eingeborene der Raidschaft Thala, ermordeten einen französischen Ansiedler, dessen Frau und Diener und nahmen zwei andere Franzosen gefangen. Etwa 30 von diesen Aufständischen machten einen Angriff auf Thala, wurden aber durch die Europäer zurückgeschlagen, die sich zur Unterdrückung der aufrührerischen Bewegung zusammengeschlossen hatten. Sechs Aufständische fielen, drei wurden verwundet. Aus El Kef sind Truppen abgefannt worden und in Thala eingetroffen. Nach einer neueren Meldung betragen die Verluste der Eingeborenen 12 Tote und etwa 10 Verwundete. Der Araber wurde verhaftet.

#### Italien.

Das italienische Königspaar ist am Freitag in Mailand zur Eröffnung der dortigen internationalen Ausstellung eingetroffen.

#### Rußland.

In Rußland haben am Freitag weitere Duma-Wahlen stattgefunden. Es handelt sich um den zweiten

Wahlgang zur Reichsduma, bei welchem im ganzen 19 Provinzen und 9 Städte, unter letzteren Petersburg und Moskau beteiligt waren. Es waren 63 Abgeordnete zu wählen; von den Gewählten gehören 9 dem Zentrum, 42 der Linken, darunter die Abgeordneten der beiden Hauptstädte, an; die Parteistellung von 12 Abgeordneten ist unbekannt. — In Cholm, Gouvernement Lublin, wurde der Chef der Genbarmerverwaltung, Oberleutnant Pujol, ermordet; der Täter entkam.

#### Türkei.

Der Konflikt zwischen der Türkei einerseits, Ägypten und England andererseits wegen der Besetzung verschiedener Positionen auf der Sinai-Halbinsel durch türkische Truppen nimmt immer schärfere Formen an. England hat die Vermehrung seiner Besatzungstruppen in Ägypten beschloffen. Die Pforte zieht in Syrien Truppen zusammen.

#### Spanien.

Die Vermählung des Königs Alfonso von Spanien und der Prinzessin Ena von Battenberg ist, nach einer Mitteilung des spanischen Ministers des Innern, auf den 31. Mai festgesetzt worden.

#### Sien.

Wie die „Times“ aus Peking meldet, sind die Verhandlungen zwischen England und China, betreffend den Beitritt des letzteren zum Tibetabereinkommen am Dienstag beendet worden. Die Denkschrift ist durch den Kaiser angenommen, das Uebereinkommen selbst ist Sonnabend nachmittag unterzeichnet worden. Das Dokument, dessen Ratifikation innerhalb dreier Monate vollzogen werden muß, enthält 6 Artikel. Obgleich noch nichts veröffentlicht worden ist, so wird es doch von chinesischer Seite günstig angesehen.

### Lokales und Sächsisches.

Schandau. Die hiesige Kurkapelle trat am vergangenen Freitag abend im Saale des Kurhauses wieder mit einem größeren, wohl vorbereiteten Konzert vor die Öffentlichkeit. An der Spitze der Vortragsreihe stand L. v. Beethovens Ouvertüre zu „König Stephan“, mit dessen Wiedergabe sich das gut besetzte Orchester, das unter persönlicher Leitung des Herrn M. Schildbach stand, in der gewohnten, außerordentlich befriedigenden Weise abhand. Besonders hervorstechend im Verlaufe des Konzertabends war — soweit das Orchester in Frage kommt — die Wiedergabe der Wagnerschen Finale aus „Lohengrin“ und der Ouvertüre zum Drama „Wozzeck“ von F. v. Suppé, die beide namhafte Zuhörer an die Spielerei stellten und mit viel Glück schneidig und sauber gespielt wurden. Auch Bucaloffis gefälliger, äußerst melodischer Walzer „The beautiful Rhine“ trat durch seine gelungene, einheitliche Verkörperung besonders vorteilhaft hervor. Erwähnenswert ist ferner die Exekution von Rossinis Ballet aus der Oper „Wilhelm Tell“, das ebenso wie die nicht minder schätzenswerten Darbietungen von Köhlers „Nordischem Wägenlied“, Desormes' „Mandolinenspielerchen“ und des Mendelssohnschen Liedes „Der erste Frühlingstag“ das reichhaltige Programm, über dessen Durchführung ein guter Stern waltete, würdig ergänzte. An verbliebenem Aplans fehlte es nicht. Wenn ich erst am Schlusse zur Besprechung der Leistungen der für diesen Abend gewonnenen Violinisten Fräulein Ella Heber aus Dresden komme, so verschuldet das nicht Mangel an Galanterie oder Unterschätzung der Leistungen des jugendlichen Gastes, sondern die Trennung von Orchester- und Solo-Vorträgen. Mit trotz der Jugend des Gastes bereits hochentwickeltem musikalischen Feingefühl legte sie eine bewundernswerte Fertigkeit und Sicherheit an den Tag und bewies, daß sie den Anforderungen an die Technik, die Reinheit und das Erfassen der musikalischen Gedanken in bewundernswürdiger Weise gerecht zu werden im Stande ist. Ihr Spiel zeichnet sich besonders aus durch die weichen, vollen und schmelzenden Töne, die sie ihrem Instrument, das ihr hierbei vorteilhaft entgegenkommt, zu entlocken weiß. Die Romane für Violine von Dancla, mit welcher sich die Solistin erstmals hören ließ, war eine äußerst gefühlswarme Leistung, während die junge

Tel.-Adr.: Elbzeitung.

Inserate, bei der zweiten  
Verbreitung d. Bl. von großer  
Wirkung, sind Montag,  
Mittwoch und Freitag  
bis spätestens vormittag  
9 Uhr auszugeben. Preis für  
die gespaltene Corpusteile  
oder deren Raum 12 Pf.  
(tabellarische und komplizierte  
nach Uebereinkunft).

„Eingefandt“ unterm Strich  
80 Pf. die Zeile.

Bei Wiederholungen ent-  
sprechender Rabatt.

Künstlerin in dem sich unmittelbar anschließenden Bolero vom gleichen Komponisten ihre technische Fertigkeit mehr in den Vordergrund treten lassen konnte. Die vom Orchester übernommene Begleitung war ebenfalls sicher und berührte besonders angenehm durch ihre Diskretion. Im weiteren Verlauf des Abends trat Hr. Heber noch mit Gobards Berceuse (Wiegenlied) hervor, das sie mit Klavierbegleitung ebenso exakt und sauber wie die ersten spielte. Natürlich wurden auch ihre Leistungen mit der gebührenden Dankbarkeit aufgenommen. Besonders stark und anhaltend war der Beifall, mit dem das Auditorium nach ihrem letzten Auftreten noch eine Zugabe — leider vergebens — begehrte. Uebrigens wird der kleinen Künstlerin eine gewisse Vebesserung ihres Körpers während des Vortrags nur von Nutzen sein. Als Schlussnummer war dem Orchester die Wiedergabe von Roschats „Liedertanz“ zugebacht, welcher Aufgabe sich daselbst mit gutem Gelingen entledigte. Da der leider nur mäßige Besuch angesichts des sonst meist guten Besuches kaum auf mangelndes Kunstverständnis zurückgeführt werden kann, dürfte er wohl à conto der schon etwas weit vorgeschrittenen Jahreszeit gehen. Der sich dem Konzert anschließende Ball hatte sich trotzdem eines lebhaften Zuspruchs zu erfreuen.

Die fünfte Schwadron, dieses vorzügliche, überall mit solistischem Vortrage gegebene Langenscheidtsche Lustspiel, wird, wie aus dem Inzerat ersichtlich, heute abend in Hegenbarths Etablissement erstmals in Szene gehen. Dieses selbst die Nachmuskeln des größten Hypochonders in steter Bewegung haltende Stück sollte Niemand versäumen.

Am 1. Mai ist die Kuranstalt Bad Schandau, wie aus der Bekanntmachung an der Spitze dieser Nummer ersichtlich, bis auf weiteres an Wochentagen von früh 9 bis mittags 1 Uhr geöffnet. Sonnabends ist dieselbe bis nachmittags 6 Uhr geöffnet, während sie an Sonntagen geschlossen bleibt.

Am vergangenen Sonnabend fand im Elbhotel die Hochzeitsfeier des Herrn Kaufmanns Adolf Zahn in Washington D. C. (N. S. of A.) mit Fräulein Elie Kaul dahier statt, wobei besonders die reizend und äußerst geschmackvoll ausgeschmückte Tafel, die den Arrangements derselben alle Ehre machte, allgemeine Anerkennung fand.

Sonnabend früh 1/2 3 Uhr traf Se. Majestät der König nebst Gefolge in Station Hirschmühle-Schmilla ein, um im gegenüberliegenden Postelwitzer Staatsreviere einige Birschgänge auf Auerhähne zu unternehmen. Von Schmilla aus begab sich der hohe Jagdherr in Begleitung des Herrn Oberförsters Hahn nach dem Winterberggebiet und kehrte morgens 1/2 6 Uhr nach Schmilla zurück, woselbst der König mit Gefolge in Pension Döring den Kaffee einnahm. Die Rückfahrt nach Dresden erfolgte von obengenannter Bahnstation gegen 1/2 7 Uhr.

Den ab 1. Mai in Kraft tretenden Sommerfahrplan der Kgl. Sächs. Staatseisenbahn und den ebenfalls veränderten Fahrplan des den Verkehr zwischen Stadt und Bahnhof und umgekehrt vermittelnden Dampfbootes finden die Leser am Schluß des redaktionellen Teils dieser Nummer.

Das neue Goldene Buch des Hotel Württemberg Hof (Dir. Rud. Sendig jun.) in Nürnberg, das vor kaum einem Jahre begonnen wurde, enthält bereits eine Fülle eigenhändiger Eintragungen fürstlicher Persönlichkeiten. Als erste hat sich Königin-Witwe Margherita von Italien eingetragen. Ihr folgten der verbliebene König Christian IX. von Dänemark, Großherzog Wilhelm Ernst von Sachsen, Prinz Moritz von Sachsen-Altenburg, Königin-Witwe Carola von Sachsen, Herzog Friedrich von Anhalt, Fürstin-Mutter Hermine zu Schaumburg-Lippe, Prinzessin Marie Therese von Bayern, geborene Erzherzogin von Oesterreich-Este, ferner die bayerischen Prinzessinnen Helmutrud, Gubelinde und Wiltrud, Königin Elisabeth von Rumänien, die Erbprinzessin zu Wied, Luise Prinzessin zu Wied, Großherzog Alexis von Rußland, Großherzogin Marie von Mecklenburg, Prinz Leopold von Bayern und Kronprinz Wilhelm.

Blitz-Fahrplan. Die Firma M. & R. Jocher, Dresden, gibt soeben die Sommerausgabe des in ihrem Verlage erscheinenden Blitz-Fahrplanes für das Königreich Sachsen heraus, der bekanntlich nicht nur die sächsischen Linien, sondern auch die anschließenden Linien aller angrenzenden deutschen Staaten, des Harzes, Riesengebietes, ganz Nordböhmens usw. umfaßt. Der Sommerausgabe sind wieder zwei gut ausgeführte Eisenbahnarten, der Dampfschiff-Fahrplan, eine Hoteltafel usw. beigelegt, und da beim Blitz der lästige Annoncenhang fortfällt, so behält er, trotz seines reichen Inhaltes immer das so beliebte handliche Format. Der Blitz wird in allen Buch-, Papier- und Bahnhofsbuchhandlungen zum Preise von 25 Pfg. verkauft.

Die dieser Nummer beiliegende Sonderbeilage des Herrn Rudolf Sendig empfehlen wir allgemeiner Beachtung.

Der Gesamtauflage unserer heutigen Nummer liegt ein Prospekt der Weidhaas'schen Kurmethode bei, auf welchen wir noch besonders aufmerksam machen. Selbe basiert im Grunde nur auf einem Faktor, der leider im Leben so wenig zu Worte kommt, der Vernunft. Diejenigen, die es angeht, sollten nicht versäumen, sich mit dem Kur-Institut Spiro-Spero (Paul Weidhaas) in Niederlöbnitz bei Dresden in Verbindung zu setzen.

Am heutigen Montag werden die Dampfer „Gertrud Börmann“ und „Eleonore Börmann“ mit zehn Offizieren, etwa 200 Mann und 1000 Pferden nach Südwestafrika abgehen. Wie wir hören, befindet sich unter diesem Transport auch ein Schandauer, Herr Arthur Eht, ein Sohn des Herrn Turnboten Eht. Am 23. August 1884 geboren, stand derselbe seit Oktober 1904 bei der 8. Kompagnie des Schützen-Regiments Nr. 108, von wo aus er nunmehr als Freiwilliger zur Schutztruppe überging.

Die Prämie im Betrage von 300 000 Mark mit dem zuletzt gezogenen Hauptgewinne von 15 000 Mark ist am letzten Ziehungstage der Sächsischen Landeslotterie

auf Nr. 4178 in die Kollektionen von Gronig in Döhlen und Zimmermann in Neustadt l. S. gefallen. Die Provinz hat dieses Mal sehr gut gespielt, während die größeren Städte — nur Leipzig erhielt 200 000 Mk. — sehr schlecht abge schnitten haben. Nach Dresden sind in der 5. Klasse an größeren Gewinnen nur zwei, 30 000 und 20 000 Mark, gefallen.

In der heutigen teuren Zeit ist jede kluge Hausfrau mehr denn je bestrebt, zu sparen. Demgemäß wird sie in der Küche nur wirklich erprobte und bewährte Hilfsmittel verwenden, wie z. B. die in Ausgiebigkeit und Feinheit des Aromas unerreichte Maggi-Würze. Diese bietet noch den besonderen Vorteil, daß sie nicht mitgekocht, sondern erst beim Anrichten zugefetzt wird. Man hat also bis zuletzt die Entscheidung in der Hand, ob überhaupt ein Würzezusatz nötig ist. Auch das gehört zum weisen Sparen.

Am Sonnabend mittag 1/2 1 Uhr entstand in der Dach-Etage der Blumen-Fabrik von May & Co. (Besitzer Herr Bernhard May) in Sebnitz, Langestraße, ein Brand. Als Unikum dürfte die Art des Ausbruchs dieses Schadenfeuers lebhaft interessieren. Dasselbe war nämlich eine volle Stunde nach dem Eintreffen der Feuerwehr noch nicht zum Durchbruch gelangt, nur dichte, dem ganzen oberen Teil des umfangreichen, freistehenden Gebäudes entströmende Rauchwolken, die sich über die ganze Stadt lagerten, verrieten, daß irgendwo im Dachgeschoß ein Feuerherd entstanden sein müsse. Da jedoch ein Eindringen von innen infolge der ungeheuren Rauchmassen ausgeschlossen war und auch von außen kein der Herd des Feuers verräterischer Feuerschein wahrzunehmen war, konnte man keine dem Feuer Einhalt gebietende Maßnahmen treffen. Erst gegen 2 Uhr, also fünfviertel Stunden nach Ausbruch des Feuers, das natürlich während dieser Zeit bedeutend an Umfang gewonnen haben mußte, versuchte die Feuerwehr durch Einschlagen eines Loches in das Dach zum Brandherd zu gelangen. Raum aber hatte das Feuer auf diese Weise Luft bekommen, als auch schon gewaltige Flammen aus der Dachöffnung herausschlügen, die nach wenigen Augenblicken schon zu mächtig zum Himmel emporlobenden Feuersäulen entfiel waren und nur dem tatkraftigen Eingreifen der Feuerwehr Sebnitz, welche durch die aus Einsiedel, Hainersdorf, Hertzogwalde, Lichtenhain und Schönbach herbeigeeilten Wehren verstärkt wurde, ist es zu danken, daß das Feuer gegen 3 Uhr soweit unterdrückt war, daß eine weitere Gefahr des Umsichgreifens nicht mehr vorhanden war. Wäre das Feuer auch in die zweite Etage gedrungen, woselbst sich die Streicherei befand, so hätte der Brand zweifellos große Dimensionen angenommen. Verbrannt sind in der Hauptsache in dem ausgebrannten Dachgeschoß lagernde, zum größten Teile in Kisten verpackt gewesene Geschäftspapiere; auch der Dachstuhl ist vernichtet. Die übrigen Räume der Fabrik wurden geräumt, der Schaden ist durch Versicherung gedeckt. Es wird Brandstiftung vermutet und man glaubt, wie wir weiter erfahren, dem Täter bereits auf der Spur zu sein.

Dresden. Der König wohnte am Sonntag vormittag dem Gottesdienst in der katholischen Hofkirche bei. Nachmittags nahm er an der Familientafel bei der Prinzessin Mathilde in der Villa zu Hosterwitz teil.

Am Sonnabend abend starb in Dresden an den Folgen eines kürzlich erlittenen Schlaganfalles Herr Fritz Gintler, Direktor der Dresdener Filiale der Allgemeinen Kreditanstalt.

Aus einem Fenster der dritten Etage eines in Leipzig-Neuditz in der Augustenstraße gelegenen Hauses fiel vorgestern nachmittags ein Blumentopf herab und traf den aus der Schule kommenden neunjährigen Kaufmannssohn Adam auf den Kopf. Der Knabe wurde bewußtlos nach Hause gebracht, wo er bald verstarb.

Vorna. Im hiesigen Revier ist der Streik so gut wie beendet. Auf sämtlichen Gruben ist der Betrieb wieder in vollem Umfange aufgenommen worden, so daß die noch ausstehenden Arbeiter nach Beendigung des Streiks nur bei eventuellem Bedarf wieder eingestellt werden können.

Ein großer Konkurs kommt in Breitenbrunn zum Abschluß, und zwar der über das Privatvermögen des Technikers Veyreuther. Von den verfügbaren 892 Mk. 83 Pfg., zu denen noch einige Bankzinsen kommen, sind zunächst nachträglich erwachsene Kosten, dann 17 Mk. 5 Pfg. bevorrechtigte Forderungen abzuziehen und der Rest ist dann auf 278 268,65 Mk. nichtbevorrechtigte Forderungen zu verteilen.

Adorf. Sowohl Freitag als auch Sonnabend sind in der zweiten Morgenstunde in Schönberg, Brambach und anderen obervogtländischen Grenzorten vier sich verstärkende Erdstöße bemerkt worden. Am heftigsten war der Freitag früh 4 Uhr 52 Minuten, der von Süden kam (aus der Gegend des Kammerbehs, eines erloschenen Vulkans) und unter starkem Rollen nach Norden verlief. Jemand welcher Schaden ist durch den Erdstoß nicht verursacht worden, wohl aber sind die Grenzbewohner in hohem Maße beunruhigt.

Oberoderwitz. Unter Hinterlassung enormer Schulden verschwunden ist der Ziegeleibesitzer Polster nebst seinem Buchhalter Verche. Nachdem über das Vermögen Polsters der Konkurs eröffnet worden ist, wurde festgestellt, daß an Schulden vorhanden sind 207 500 Mk. Hypothekenschulden, 70 000 Mk. Sicherheitshypotheken auf den Grundstücken, etwa 50 000 Mk. Wechselschulden und 96 000 Mk. Buchschulden. Auch falsche Wechsel sind im Umlauf, jedoch ist deren Höhe noch nicht festgestellt. Der großen Schuldenlast steht nur eine geringe Masse gegenüber. Man vermutet, daß sich Polster und sein Buchhalter nach Amerika gewandt haben, wo Polster schon früher gelebt hat. Der Buchhalter Verche hat seine Frau mit fünf Kindern zurückgelassen.

### Tagessgeschichte.

Deutsches Reich. Berlin. Der Reichskanzler Fürst Bälou verbringt täglich mehrere Stunden im Arbeitszimmer, wo er liest und arbeitet. Auch hält sich der Kanzler auf der Terrasse seines Palats,

die nach dem herrlichen Parke zu liegt, täglich längere Zeit auf. Bestimmungen über eine Erholungsreise sind bis jetzt noch nicht getroffen, da sich Fürst Bälou vorläufig in Berlin sehr wohl fühlt.

Hamburg. Am Sonntag morgen traf der Postdampfer „Eduard Börmann“ mit elf Offizieren, vier Ärzten, zwei Lazarettbeamten und 196 Mann von Südwestafrika hier ein.

Oesterreich-Ungarn. Tetschen. Eine wichtige Elbe-Regulierung wird bei der Nordbahnbrücke im Mai in Angriff genommen. Sie betrifft eine für die Schifffahrt gefährliche Stelle, an der die Elbe eine starke Kurve beschreibt und eine Stromschnelle hat. Die Kurve soll durch Umbau des Damms gemildert und dadurch die Stromschnelle beseitigt werden. Die Fahrtrinne wird dann mehr dem rechten Ufer zu liegen. An dem Ufer werden umfangreiche Baggerungen nötig. Die Vergeltung wird infolge der Regulierung künftig ungehindert sich vollziehen können, denn jetzt muß sie öfter an dieser Stelle wegen Talschiffahrt warten. Die Arbeiten sind mit 200 000 Kronen veranschlagt.

Am Freitag wurde in Bodenbach ein sogenanntes Geldmännchen verhaftet, der 56 Jahre alte Wilhelm Ball aus Tzysa, der zahlreichen Personen große und kleine Geldbeträge unter dem Vorwande abgeschwindelt hat, ihnen falsches Geld versorgen zu können gegen kleine Beträge echten Geldes. Ball hat u. a. mit einem Mitschuldigen einem Einwohner in Saaz 1000 Kronen abgenommen und dieser Tage einem Bodenbacher, den er eigens nach Dresden bestellte, einen größeren Geldbetrag. Ball ist wegen gleicher Betrügereien schon mit 3, 7 und 8 Jahren vorbestraft.

Nach 32 Jahren entdeckter Mord. Am Pfingstmontag, dem 24. Mai 1874, wurde in Hernals das Dienstmädchen Wilhelmine Langhammer unter rätselhaften Umständen ermordet und beraubt. Wie jetzt aus Eger berichtet wird, erschien vor einigen Tagen bei der dortigen Polizei die dort wohnhafte Marie Deißler und gab an, daß ihre Schwägerin Margareta Rytina in Gegenwart des Bruders der Deißler das Geständnis abgelegt habe, am 24. Mai 1874 das Dienstmädchen Langhammer ermordet und beraubt zu haben. Die Rytina, die von ihrem Mann getrennt lebt, habe den Raubmord gemeinsam mit einem jungen Burschen verübt, dessen Namen man jedoch nicht kennt. Der Mord geschah, wie der Gatte der Rytina angibt, in der Nacht zum 24. Mai 1874, also vor nahezu 32 Jahren. Am Morgen nach der Tat sei die Rytina mit dem Burschen in das Kaffeehaus ihres Mannes in Wien gekommen und habe eine Schürze und ein Nieder verbrannt. Der Bursche habe mit lauter „Silber-Sechserln“ gegahlt, die dem ermordeten Dienstmädchen geraubt worden waren. Am anderen Tage habe die Frau das Verbrechen eingestanden und ihren Mann gebeten, nichts zu verraten, da der Bursche ein guter Gast sei. — Die mysteriöse Angelegenheit bildete bereits vor einigen Tagen den Gegenstand einer Gerichtsverhandlung in Wien. Die in Ragran wohnhafte Kleinhäuslerin Margareta Rytina hatte gegen ihren geschiedenen Mann, den Agenten Benzel Rytina, einen Ehrenbefeldigungsprozeß angestrengt, weil dieser sie des erwähnten Mordes beschuldigt hatte. Die Verhandlung, die am 17. d. M. stattfand, wurde vertagt, weil der Richter beschloß, den Rytina auf seinen Geisteszustand hin untersuchen zu lassen.

Ein von Wien nach Lemberg in einem besonderen Eisenbahnwaggon expediertes Rennpferd ist unterwegs verbrannt. Das Stroh, welches ihm während der Nacht untergebracht wurde, geriet in Brand und binnen wenigen Augenblicken stand der ganze Waggon in Flammen. Der Waggon brannte bis auf die Räder nieder, und von dem wertvollen Rennpferde, das 50 000 Kronen gekostet hat, blieb nur ein Haufen Asche zurück.

Frankreich. Bei einem der in Bethune verhafteten Unruhstifter, namens Manasse, sind angeblich Schriftstücke gefunden worden, denen zufolge Manasse vermutlich im Auftrage einer großen geheimen Vereinigung Unruhen zu einem bestimmten Zweck angezettelt habe. Auch beim Grafen Beauregard in Paris soll ein revolutionäres Dokument, betreffend einen Plan zum Sturze der Regierung, gefunden worden sein.

Spanien. Madrid. Nach Meldungen aus Melilla haben Kämpfe zwischen den Anhängern Raghis und den Truppen des Sultans an dem Ufer des Mulula stattgefunden.

Amerika. New-York. In Texas segte am Donnerstag, wie kurz gemeldet, abends 7 Uhr (gleich Freitag früh 1 Uhr Dresdner Zeit) ein Tornado über Clay County, der Tod und Verderben hinter sich zurückließ. Bellevue und Stoneburg sind von der Wildflut verschwunden. In beiden Orten sind große Verluste an Mensch und Vieh zu beklagen. Dem Sturme folgte das Feuer auf dem Fuße, wodurch auch andere Ortschaften in Mitleidenschaft gezogen wurden. In Bellevue wurden 260 Gebäude zerstört und 47 Personen getötet, sowie 100 schwer verletzt. Auch die Ortschaft Hamilton ist schwer geschädigt.

## Letzte Nachrichten

vom 30. April.

Leipzig. Der Streik der Schuhmachergehilfen ist durch das Entgegenkommen der Arbeitgeber in allen wesentlichen Punkten vor dem Einigungsamte gestern beendet worden.

Berlin. Die Beisehung des Staatsministers von Budde in Bensberg findet am Mittwoch, den 2. Mai dieses Jahres vormittags 10 Uhr statt.

Berlin. Das „B. L.“ erfährt, daß als Nachfolger Buddes der Generalleutnant z. D. v. Schubert, der frühere Kommandeur der Eisenbahnbrigade, genannt werde.

Berlin. Beim Radrennen in Magdeburg wurde der Berliner Fahrer Freudenberg durch einen Zusammenstoß mit einem Motorrad tödlich verletzt.

Breslau. In Randzin fand eine Versammlung der oberschlesischen Geistlichen statt, die sich für eine

politische Tätigkeit aussprach, da die politischen Fragen derzeit größtenteils auch die kirchlichen Interessen betreffen.

**Wien.** In Wien werden erstliche Unruhen für den 1. Mai befürchtet für den Fall, daß bis dahin keine Entscheidung des Polenklubs in einem der Wahlreform günstigen Sinne erfolgt ist.

**Rom.** Der Deputierte Artom brachte bei dem Minister des Auswärtigen, Giuciardini, eine Interpellation über die internationale Politik Italiens nach der Konferenz in Algieras ein, auch mit Rücksicht auf die vom Minister im Senat abgegebene Erklärung.

**Mailand.** Die Stadtverwaltung gab gestern Abend zu Ehren der italienischen und ausländischen Behörden, die an der Eröffnung der Ausstellung teilgenommen haben, ein Festmahl.

**Barcelona.** Im Olympiathater brach infolge Kurzschlusses in der elektrischen Leitung eine Panik aus, wodurch vier Personen getötet, zehn Personen schwer und andere leicht verletzt wurden.

**Belgrad.** Das Kabinett Pasitsch ist noch nicht gebildet, weil alle Offiziere, denen bisher das Portefeuille des Krieges angeboten worden war, ablehnten. Die Verhandlungen wurden heute Montag fortgesetzt.

**Tunis.** Sämtliche Europäer die von den ausländischen Eingeborenen zu Gefangenen gemacht worden waren, sind am Abend des 29. d. M. wieder befreit worden. Sie befinden sich alle wohl.

### Wetterprognose des Königl. Sächs. Meteorologischen Instituts zu Dresden für den 1. Mai:

Witterung: regnerisch. Temperatur: unternormal. Windrichtung: Nordwind. Luftdruck: tief.

### Gedenktage und denkwürdige Tage.

#### 1. Mai.

Sonnenaufgang 4 Uhr 33 Min. | Mondaufgang 10 Uhr 19 Min.  
Sonnenuntergang 7 " 23 " | Monduntergang 1 " 20 "  
1906 Gefecht mit dem Vizekonsul Corneilius am 1. April. 1904 Eröffnung der neuen Rheinbrücke bei Mainz. 1904 Niederlage der Russen bei Kizilirmak. 1904 † Anton Dvořak in Prag, def. Komponist. 1903 König Edward von England in Paris. 1903 † Luigi Arduini, def. Bahnenkomponist. 1902 † Xavier de Montepin, französischer Romanist. 1896 Kasse ab-din, Schach von Persien, ermordet. 1873 † David Livingstone zu Livingstonia in Afrika, Afrikaforscher. 1871 Eröffnung der Straßburger Universität. 1868 \* Friedrich Karl, Prinz von Hessen, Schwager des deutschen Kaisers. 1867 † Alfred de Musset in Paris, französischer Dichter. 1860 \* Arthur, Prinz von Großbritannien, Herzog von Cornwall, Gemahl der Prinzess Luise Margarete von Preußen. 1814 \* Fürst Carlos Alexander, österreichischer Staatsmann. 1769 \* Arthur, Herzog von Wellington, der Sieger von Waterloo. 1766 Vertrag zu Versailles. 1708 Sieg Karls XII. von Schweden bei Poltava. 1672 † Papst Pius V. 1808 Albrecht I., Herzog von Oesterreich, von Johann von Schwaben (Partrichs) ermordet. 1218 \* Rudolf I. von Habsburg, deutscher König.

#### 2. Mai.

Sonnenaufgang 4 Uhr 31 Min. | Mondaufgang 11 Uhr 26 Min.  
Sonnenuntergang 7 " 24 " | Monduntergang 1 " 56 "  
1905 Ankunft des deutschen Kaiserpaars in Venedig. 1905

Abreise Graf Zieten nach Preß. 1905 † Dr. jur. Brechmer, sächsischer Staatsmann. 1903 Kaiser Wilhelm II. in Rom. 1902 † Prinz Georg von Preußen. 1901 Gefecht bei Mulden zwischen Russen und Engländern. 1901 † Prinzessin Amalia von Schleswig-Holstein. 1896 \* Prinzessin Helena von Griechenland, Nichte des deutschen Kaisers. 1896 † Julius Sturm, einer der vorzüglichsten Dichter. 1894 † Giacomo Meyerbeer in Paris, berühmter Opernkomp. 1813 Schlacht bei Großgörschen, Rückzug der Verbündeten über die Elbe. 1729 \* Katharina II., Kaiserin von Rußland, zu Stettin. 1619 † Leonardo da Vinci auf dem Schloß St. Ambrogio, einer der größten bildenden Künstler. 1459 † Antonius, der Heilige, Erzbischof von Florenz.

### Spielplan der Theater zu Dresden.

**Opernhaus.** Montag: „Die lustigen Weiber von Windsor“ (1/28). Dienstag: „Margarethe“ (7). Mittwoch: Zum Besten des Unterstützungsfonds für die Witwen und Waisen von darstellenden Mitgliedern der königlichen Hoftheater: „Fidelio“; Leonore: Frau Lilli Lehmann als Gast (1/28). Donnerstag: „Die Regimentstochter“ (1/28). Freitag: „Zanenhäuser“ (7). Sonnabend: „Salome“ (1/28). Sonntag, 6. Mai: „Hoffmanns Erzählungen“ (1/28).  
**Schauspielhaus.** Montag: „Der zerbrochene Krug“, „Der eingebildete Kranke“; Toineite: Frä. Steller als Gast (1/28). Dienstag: „Ernst“ (1/28). Mittwoch: „Gyges und sein Ring“ (1/28). Donnerstag: „Rathen der Weise“ (7). Freitag: „Ernst“ (1/28). Sonnabend: „Emilia Galotti“ (1/28). Sonntag, 6. Mai: „Der Vögelpech“ (1/28).

**Residenztheater.** Montag: „Ein armes Mädel“. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonnabend Ensemblespiel des Berliner Residenztheater (Direktion H. Alexander): „Eine Hochzeitnacht“, (Schwan).  
Billet-Vorverkauf (auch auf briefliche und telefonische Bestellung) beim „Invalidendank“, Dresden, Seestraße Nr. 5. — Telefon 1117.

### Die Meinung eines Asthma-kranken Arztes über Apotheker Reumier's Asthma-Pulver und Asthma-Cigarillos.

Derselbe schreibt wörtlich:  
„Ich kann nicht genug danken für die gefällige Sendung des Asthma-Pulvers, das gerade zu einer Zeit eintraf, als ich schwer an Asthma zu leiden hatte. Die Wirkung war eine vorzügliche.“ Dr. Kirchner, Arzt, Politz, Pommern.  
Erhältlich nur in den Apotheken, die Dose Pulver Mk. 1.50 oder den Carton Cigarillos Mk. 1.50, Apotheker Reumier, Frankfurt a. M. u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 4, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 5, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 6, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 7, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 8, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 9, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 10, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 11, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 12, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 13, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 14, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 15, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 16, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 17, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 18, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 19, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 20, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 21, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 22, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 23, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 24, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 25, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 26, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 27, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 28, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 29, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 30, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 31, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 32, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 33, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 34, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 35, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 36, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 37, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 38, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 39, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 40, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 41, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 42, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 43, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 44, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 45, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 46, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 47, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 48, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 49, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 50, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 51, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 52, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 53, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 54, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 55, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 56, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 57, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 58, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 59, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 60, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 61, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 62, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 63, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 64, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 65, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 66, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 67, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 68, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 69, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 70, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 71, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 72, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 73, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 74, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 75, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 76, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 77, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 78, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 79, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 80, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 81, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 82, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 83, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 84, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 85, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 86, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 87, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 88, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 89, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 90, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 91, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 92, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 93, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 94, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 95, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 96, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 97, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 98, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 99, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 100, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 101, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 102, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 103, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 104, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 105, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 106, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 107, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 108, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 109, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 110, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 111, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 112, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 113, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 114, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 115, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 116, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 117, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 118, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 119, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 120, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 121, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 122, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 123, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 124, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 125, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 126, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 127, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 128, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 129, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 130, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 131, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 132, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 133, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 134, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 135, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 136, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 137, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 138, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 139, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 140, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 141, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 142, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 143, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 144, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 145, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 146, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 147, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 148, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 149, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 150, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 151, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 152, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 153, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 154, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 155, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 156, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 157, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 158, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 159, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 160, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 161, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 162, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 163, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 164, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 165, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 166, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 167, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 168, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 169, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 170, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 171, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 172, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 173, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 174, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 175, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 176, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 177, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 178, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 179, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 180, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 181, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 182, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 183, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 184, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 185, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 186, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 187, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 188, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 189, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 190, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 191, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 192, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 193, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 194, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 195, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 196, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 197, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 198, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 199, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 200, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 201, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 202, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 203, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 204, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 205, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 206, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 207, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 208, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 209, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 210, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 211, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 212, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 213, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 214, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 215, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 216, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 217, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 218, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 219, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 220, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 221, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 222, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 223, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 224, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 225, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 226, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 227, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 228, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 229, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 230, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 231, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 232, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 233, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 234, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 235, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 236, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 237, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 238, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 239, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 240, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 241, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 242, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 243, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 244, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 245, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 246, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 247, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 248, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 249, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 250, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 251, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 252, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 253, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 254, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 255, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 256, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 257, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 258, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 259, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 260, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 261, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 262, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 263, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 264, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 265, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 266, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 267, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 268, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 269, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 270, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 271, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 272, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 273, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 274, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 275, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 276, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 277, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 278, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 279, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 280, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 281, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 282, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 283, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 284, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 285, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 286, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 287, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 288, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 289, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 290, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 291, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 292, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 293, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 294, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 295, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 296, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 297, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 298, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 299, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 300, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 301, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 302, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 303, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 304, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 305, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 306, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 307, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 308, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 309, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 310, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 311, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 312, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 313, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 314, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 315, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 316, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 317, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 318, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 319, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 320, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 321, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 322, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 323, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 324, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 325, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 326, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 327, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 328, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 329, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 330, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 331, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 332, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 333, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 334, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 335, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 336, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 337, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 338, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 339, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 340, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 341, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 342, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 343, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 344, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 345, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 346, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 347, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 348, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 349, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 350, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 351, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 352, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 353, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 354, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 355, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 356, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 357, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 358, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 359, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 360, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 361, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 362, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 363, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 364, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 365, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 366, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 367, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 368, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 369, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 370, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 371, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 372, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 373, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 374, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 375, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 376, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 377, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 378, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 379, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 380, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 381, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 382, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 383, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 384, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 385, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 386, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 387, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 388, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 389, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 390, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 391, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 392, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 393, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 394, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 395, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 396, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 397, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 398, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 399, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 400, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 401, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 402, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 403, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 404, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 405, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 406, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 407, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 408, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 409, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 410, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 411, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 412, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 413, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 414, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 415, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 416, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 417, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 418, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 419, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 420, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 421, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 422, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 423, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 424, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 425, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 426, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 427, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 428, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 429, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 430, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 431, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 432, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 433, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 434, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 435, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 436, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 437, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 438, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 439, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 440, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 441, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 442, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 443, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 444, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 445, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 446, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 447, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 448, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 449, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 450, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 451, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 452, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 453, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 454, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 455, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 456, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 457, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 458, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 459, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 460, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 461, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 462, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 463, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 464, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 465, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 466, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 467, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 468, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 469, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 470, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 471, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 472, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 473, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 474, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 475, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 476, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 477, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 478, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 479, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 480, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 481, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 482, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 483, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 484, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 485, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 486, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 487, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 488, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 489, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 490, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 491, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 492, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 493, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 494, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 495, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 496, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 497, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 498, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 499, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 500, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 501, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 502, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 503, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 504, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 505, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 506, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 507, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 508, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 509, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 510, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 511, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 512, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 513, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 514, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 515, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 516, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 517, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 518, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 519, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 520, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 521, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 522, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 523, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 524, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 525, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 526, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 527, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 528, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 529, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 530, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 531, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 532, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 533, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 534, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 535, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 536, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 537, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 538, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 539, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 540, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 541, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 542, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 543, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 544, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 545, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 546, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 547, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 548, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 549, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 550, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 551, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 552, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 553, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 554, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 555, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 556, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 557, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 558, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 559, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 560, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 561, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 562, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 563, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 564, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 565, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 566, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 567, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 568, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 569, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 570, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 571, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 572, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 573, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 574, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 575, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 576, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 577, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 578, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 579, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 580, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 581, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 582, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 583, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 584, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 585, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 586, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 587, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 588, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 589, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 590, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 591, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 592, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 593, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 594, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 595, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 596, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 597, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 598, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 599, u. s. w. Preis-Verzeichnis Nr. 60

# RUDOLF BAGIER & Comp.

Kaiserl., Königl. u. Grossherzogl.  
HOFLIEFERANTEN.

**Dresden**

Seestrasse 6 — Breitestrasse 17.

Eigene Tischlerei. Polsterwerkstätten.  
Dekorations-Ateliers.

(Da. 1916 g.)

Erstklassige

# Ausstellung

künstlerischer **Wohnungseinrichtungen** in allen klassischen und modernen **Stilarten verschiedener Preislagen.**  
Uebernahme einzelner Arrangements von Zimmern u. s. w.  
Lager seltener **Möbelstoffe, Perserteppiche, Antiquitäten** und **Kunstsachen.**

## Berliner Residenz-Ensemble.

Direktion: **Willy Peinert.**

16 Personen. Kurzes Gastspiel-Tournee.

## Hegenbarths Stablissement.

Heute Montag, den 30. April:

Mit hocheleganten Toiletten, Uniformen und Ausstattungen!

## Die fünfte Schwadron.

Lustspiel-Novität in 4 Akten von P. Langenscheidt.

An allen großen Bühnen mit kolossalem Lacherfolg gegeben worden!  
Vor dem Theater und während den Pausen Konzert der Kurfkapelle.

Beginn punkt 8 Uhr.

Alles nähere besagen die Tageszettel.

Billetts im Vorverkauf bei Herrn Clemens Eigner, am Markt und im  
Zigarrengeschäft von C. G. Schönherr, Poststraße.

Colletet freundlichst ein

Willy Peinert, Direktor.

## Jagdrad

Fahrräder von Mk. 54,- an.

ist und bleibt das beste deutsche Fahrrad! Präzisionsarbeit ersten Ranges! daher 2 und 5 Jahre schriftl. Garantie.  
Mit Doppelkloßlager von Mk. 60.50 an.  
Pneumatiemantel M. 3.30, Luftschluche 2.30, Acetylenlatern 1.60, Glocken 0.18, Ketten 1.40, Pedal 1.00, Luftpumpen 0.35, Sattel 1.75, Nähmaschinen 22,-, Sonstige Haushaltsmaschinen sowie Jagdgewehre, Scheibenbüchsen, Teschins, Luftgewehre, Pistolen und Revolver unerreicht billig.  
Verkauf dir. an Private, ohne Zwischenhandel. Auf Wunsch Ansichtssendg.  
Hauptkatalog senden an jedermann gratis und franko die  
Deutsche Waffen- und Fahrradfabriken in Krefeld (Harz) No. 80



(H. 5 1725)

## Bekanntmachung.

Wir verweisen die hiesigen Gewerbetreibenden und Handwerker, welche sich mit Legen der Gasleitungen beschäftigen, strengstens auf die von uns erteilten Bestimmungen über die Herstellung von Gasleitungen.

## Gaswerk Schandau A.-G. Die Betriebsleitung.

NB. Unseren geehrten Gas-Konsumenten zur Kenntnisnahme, daß denjenigen Gasabnehmern, welche Leucht- und Kochgas beziehen wollen, die **Miete für den zweiten Messer**

**erlassen**

wird.

D. O.

An der

## Spitze

stehen

Dresdner Felsenkeller - Lagerbier,

Dresdner Felsenkeller - Pilsner.

Niederlage bei

A. R. Biener, Krippen a. E.,

G. Riedel, Rathmannsdorf bei Schandau.

(B-Z 14254, Sta 210)

## Kaiser-Borax

Zum täglichen Gebrauch im Waschwasser. Das unentbehrlichste Toilettenmittel, verschönert den Teint, macht zarte weisse Hände.  
Nur echt in roten Cartons zu 10, 20 und 50 Pf.  
Kaiser-Borax-Seife 50 Pf. — Toilett-Seife 25 Pf.  
Spezialitäten der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.

## Gelegenheitskäufe.

### Drahtgitter

in eisernen Rahmen, zu Anfridigungen und Gartentüren geeignet,

Arbeitstische, Arbeitsschemel, T-Träger,

kleine Messingventile und Hähne und vieles andere billig gegen Kasse zu verkaufen.

Kohlmühle bei Schandau.

## Papierfabrik Kohlmühle

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

## Lose

zur 1. Klasse der Königl. Sächsischen Landes-Lotterie,

Ziehung: 13. und 14. Juni 1906.

1	Gewinn à	30000	Mk.,
1	=	20000	=
1	=	10000	=
2	Gewinne =	5000	=
5	=	3000	=
10	=	2000	=
20	=	1000	=

etc. etc. etc.

sind zu haben bei

Otto Böhme,

Kollekteur,

Schandau, am Markt 3,

sowie in den Verkaufsstellen:

Gustav Probst, Heinhardsdorf

und

Franz Niederle, Wendischfähre.

Alleinverkauf  
unseres feinsten

## Dopp.-Malzbieres

„pasteurisiert“ zu vergeben.

Bergbrauerei,  
Berlin N. 4.

(H. 15848)

## Zu verkaufen

wegen Aufgabe der Landwirtschaft

1 Mähmaschine,

2 Centrifugen, (1 neu),

verschiedene Ackergeräte

bei

M. Wurm, Schöna.

Pension Villa Sachsenburg,  
botan. Gartenweg 39.

Schöne Zimmer mit vorzügl. Pension.

Angenehmes, ruhiges Wohnen.

Staubfreie Lage. — Eigener Wald.

## Rudolf Bundesmann,

Uhrmacher,

Schandau, Lindengasse.

Empfehle bestens mein Lager in

Uhren aller Art,

sowie Gold- und optischen Waren.

Reparaturen aller Uhren, wie auch der kompliziertesten, werden präzise ausgeführt.

Einige Reste Frühsaat-Kartoffeln, als: Königin die Frühe, rote Rosen, Kaiserkrone empfiehlt, um zu räumen, 5 Liter 25 Pfg.

Emil Pfau.

Große frische Eier Schöf Mk. 3,10.

Die vom 1. Mai ab gültigen

## Fahrpläne

können auf der Dampfbootfähre unentgeltlich in Empfang genommen werden.

Gebr. Schmidt.

## Restaurant Hohenzollern.

Mittwoch, den

2. Mai

## Schlachtfest.

Vorn. 1/2 10 Uhr

Wellfleisch, abends

Schweinefleisch

mit Sauerkraut und

Röfen, sowie Bratwurst mit Sauerkraut

und frische Wurst.

Zum Besuch ladet höflichst ein

Robert Augst.



Das Reizen und Recken meiner zwei Doggen, sowie das Werfen mit Steinen nach denselben in mein eingezäuntes Grundstück, Waldvilla, Ostrau Nr. 44, ist verboten. Zuwiderhandlungen werden bis zu 3 Mk. Strafe — zugunsten der Ortsarmenasse zu Ostrau — gerügt.

Die Besitzerin der Waldvilla im Kirnischthal.

# Mahnung an alle Ausflügler.

„Eine Quelle neuer Lebenskraft und eine Erfrischung nach angestrenzter Arbeit soll ein Spaziergang im Walde sein für alle, die durch ihren Beruf und ihre Arbeit gezwungen sind, in schwüler, heisser Stadt und in engen Räumen, umgeben vom Dunst und Staub der Strassen und Höfe den grössten Teil ihres Lebens zuzubringen. Es ist selbstverständlich, dass der Wald, soweit es wirtschaftliche Verhältnisse irgend gestatten, den Waldbesuchern zur Verfügung gestellt und die Bewegungsfreiheit so wenig wie möglich eingeschränkt wird. Ebenso selbstverständlich ist es aber, dass nicht nur der einzelne, der Zweige, Bäume und Sträucher beschädigt, der die Sicherheit des Waldes durch Rauchen u. s. w. gefährdet, der durch ungebührliches Benehmen, wüstes Schreien ruhige Spaziergänger belästigt, der durch Fortwerfen von Papier, Blechbüchsen, Eierschalen u. s. w. den Wald zum Müllablageplatz macht, dass nicht nur dieser die Folgen seiner Handlungen zu tragen hat, sondern dass eine Rückwirkung auf alle, auch die Unschuldigen, eintreten muss. Deshalb ergeht an alle Waldbesucher erneut die Bitte, nicht zu erlahmen in der so erfolgreichen Mit-hilfe beim Schutz des Waldes und Wildes, damit es den Beamten möglich ist, jedem die gewünschte Freiheit zu gewähren, und damit erstere die Ueberzeugung gewinnen, dass der Waldbesucher nicht ein Waldverderber und Waldverwüster, sondern ein Walderhalter ist und damit statt gegenseitiger Abneigung Hilfe und Achtung immer mehr Platz greift. Sollten aber im Interesse des Waldes Anordnungen der Beamten notwendig sein, so bitte ich, denselben ruhig Folge zu geben, denn das, was zum Wohle des Waldes angeordnet wird, kommt all denen zugute, die den Wald betrachten als das, was er sein soll, als eine Quelle der Erholung, der Erfrischung für Körper, Geist und Nerven, ein Stück friedlicher Natur, eine grüne Oase im hastenden Getriebe der Grossstadt.“

**Diese Mahnung, aus der Feder eines erfahrenen Forstmannes stammend, verdient in der Tat die freundliche Beachtung aller Waldbesucher, und dürfte es sich empfehlen, sie eingerahmt aufzubewahren und allen Besuchern unserer Gegend zugänglich zu machen.**

Schandau 1906.

Rudolf Sendig.